

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Stallraum für 1 Mastschwein (zu 2—4 in einem Stall)	
14—16 □ Fuß.	
Stallraum für 1 Ober 36 □ Fuß; für einjährige Schweine (3—4 in einem Stall)	10 □ Fuß
für einviertel- bis $\frac{1}{2}$ jährige	6—8 □ Fuß.
Höhe des Stalles	$8\frac{1}{2}$ —9 Fuß breit
" der Abtheilungswände	5 "
Gefälle (Fußboden mit Ziegeln, hochkantig, gepflastert) auf 2 Fuß bis 1 Zoll.	

V. Federviehstall.

Stallraum für 1 Puter	3 □ Fuß, für 1 Gans
$2\frac{1}{4}$ □ Fuß, für 1 Ente	$1\frac{1}{2}$ □ Fuß,
für 1 Huhn	$1\frac{1}{4}$ □ Fuß
Höhe des Stalles	$6\frac{1}{2}$ —7 Fuß breit

Berechnung des Heuvorrathes unter einem Dache.

Die Dachlänge, z. B. 40 Fuß, wird mit der Dreiecksfläche des Giebels multipliziert. Angenommen, es sei die Basis dieses Dreieckes 28 Fuß und die Höhe 12 Fuß, so multiplizire man 28 mit 12 = 336 und dividire durch 2, so erhält man 168 □ Fuß.

Letztere mit 40 Fuß multipliziert geben 6720 Kubit-Fuß und sind gleich dem Inhalte des Daches 1 Centner Heu ist durchschnittlich = 18 Kubit-Fuß, daher faßt der Raum (6720 getheilt durch 18) = $373\frac{1}{3}$ Zentner Heu.

1 Bund Stroh zu 3—4 Kubit-Fuß, 1 Schock (zu 60 Garben oder 1 Mandel) also 180 bis 240 Kubit-Fuß; daher faßt derselbe Raum = 6720 getheilt durch 180, oder 6720 getheilt durch 240 = $37\frac{1}{3}$ oder 28 Schock Strohbündel.

Ist das Heu nicht bis unter den First, sondern nur bis zu einer bestimmten Höhe aufgepackt worden, habe diese oben eine Länge von 8 Fuß und wäre sie 9 Fuß vom Fußboden des Fachraumes entfernt, so würden in letzterem $28 + 8$ getheilt durch 2 mal 9mal 40 = 6480 Kubit-Fuß oder 6480 getheilt durch 18 = 360 Centner Heu lagern.

Salzbedarf für ein Stück Vieh mittlerer Größe.

Kühe per Tag	2 Loth, im Jahre 22 Pfund.
Arbeitsochsen per Tag	3 Loth, im Jahre 34 Pfund.
Mastrind per Tag	4 Loth.
Pferde per Woche	7 Loth, im Jahre 11 Pfund.
Schafe per Woche	$1\frac{1}{8}$ Loth, im Jahre $1\frac{1}{4}$ Pfund.
Schweine per Woche	2 Loth.
Sungvieh per Tag	$1\frac{1}{4}$ Loth, im Jahre $15\frac{1}{2}$ Pfund.